

Moritz Bassler

Die Bedeutung von institutionellen Anlegern
für die interne Corporate Governance ihrer
Beteiligungsunternehmen

Inhalt und rechtliche Grenzen des institutionellen Anlegeraktivismus



Nomos

, Gliederung

* 1

§ 1 Einleitung und Problemdarstellung	25
---------------------------------------	----

ERSTES KAPITEL:

Begriff, Bedeutung und Funktionen von institutionellen Anlegern	33
---	----

§ 2 Der Begriff des institutionellen Anlegers	33
---	----

§ 3 Wirtschaftliche Bedeutung von institutionellen Anlegern	83
---	----

§ 4 Zusammenfassung und Fazit zu Kapitel 1	98
--	----

ZWEITES KAPITEL:

Institutionelle Anleger und das Problem der Passivity Rule	101
--	-----

§ 5 Grundlagen der Anlegerpassivität in Publikumsgesellschaften	102
---	-----

§ 6 Formelle Einflussnahmeinstrumente	121
---------------------------------------	-----

§ 7 Persönlicher Kontakt als informelles Einflussnahmeinstrument	230
--	-----

§ 8 Sonstige informelle Einflussnahmeinstrumente	398
--	-----

§ 9 Zusammenfassung und Fazit zum zweiten Kapitel	405
---	-----

DRITTES KAPITEL:

Mehr Aktionärsaktivismus wagen?	409
---------------------------------	-----

§ 10 Institutional Shareholder Activism aus Sicht des Beteiligungs- unternehmens	410
---	-----

§ 11 Die institutionelle und die private Kapitalanlage im Vergleich	424
---	-----

§ 12 Vorstandskontrolle durch die Anleger nach der Agency-Theory	453
--	-----

§ 13 Vorstandskontrolle durch den Anleger aus rechtspolitischer Sicht	471
--	-----

§ 14 Zusammenfassung und Fazit zu Kapitel 3	494
---	-----

VIERTES KAPITEL:

Efgebnis	497
----------	-----

§ 15 Fazit, Ausblick und Anregungen	497
-------------------------------------	-----

§ 16 Zusammenfassende Thesen	507
------------------------------	-----